

M.f.G AK 4711, E.K.S. oder End of Summer!

Über 2500 Partygänger nutzten die 9. Nördlinger Kneiptour



„Double You“ rockten im Eastside mit Songs, die (fast) jeder mitsingen kann. Um 1 Uhr morgens war die Amerika-Bar folglich bis zum letzten Stehplätzchen voll.

Nördlingen (rst). Nördlinger Kneiptour. Eingeschweißte Fans wissen, was das bedeutet: Randvolle Lokale mit verschiedenen Bands, die das „Haus“ rocken und ein Kneiptour-Bus, der die Partyleu-

te kostenlos von einer Feierstätte zur nächsten bringt. Das bewährte Konzept brachte den Veranstaltern auch am Samstag ein durchweg positives Echo - bis auf eine Meinung: „Zu voll!“ 2500 Menschen

plus Gäste, da kann es in kleinen Lokalen wie der Cohiba-Bar, dem Radlos, dem Irish Pub oder ähnlichen schon mal eng werden. Dem Spaß tat das keinen Abbruch. Egal, welchen Alters die Partygänger angehörten. Für den 16-Jährigen war genauso die richtige „Mucke“ dabei wie für den 40-jährigen Familienvater. Die auswärtigen Kennzeichen von Ansbach über Dillingen, Heidenheim oder Ingolstadt sprechen



„Die Gruppe „End of Summer“ machte ihrem Bandnamen im Radlos alle Ehre: die Musik ließ einen wirklich an die Zeit denken, in der die Tage langsam wieder kürzer werden. Fotos (3): Reichl



„Große“ und „kleine“ Freunde trafen sich beim Feiern.

für sich und den Erfolg der Nördlinger Kneiptour (auch wenn die Polizei zwei Zwischenfälle zu melden hatte). Nächstes Jahr steht das „Zehnjährige“ an - man darf gespannt sein!